
PROGRAMMVORSCHAU

5. bis 11. Februar 2018

6.

Hörerservice

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

hoererservice@deutschlandradio.de

Nachtrag zur 2./5. Woche**Mi 10. Jan****15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Musiktag**

☛ u.a. Klangohr CD-Test
Von Rüdiger Bischoff
Musikreise: Schweden
Von Brigitte Jünger
Moderation: Ulrike Jährling


15.30 Tonart**Do 1. Feb****20.03 Konzert**

Konzerthaus Kopenhagen
Aufzeichnung vom 21.12.2017
.....
FRANZ SCHMIDT
„Das Buch mit sieben Siegeln“,
Oratorium nach der Offenbarung des
Johannes für Soli, Chor, Orgel und
Orchester
Herbert Lippert, Tenor – Johannes
Christof Fischesser, Bass – Die
Stimme des Herrn
Simona Šaturová, Sopran
Marianna Pizzolato, Alt
Mauro Peter, Tenor
Tareq Nazmi, Bass
Michael Schönheit, Orgel
DR Konzertkoret
DR SymfoniOrkestret
Leitung: Fabio Luisi
.....

22.00 Chormusik

0.00 Nachrichten

0.05 Freispiel

 Aldartenrahl

Hörspiel von Eugen Egner

Regie: Annette Kurth

Mit Ingolf Lück, Mira Partecke, Tommi

Piper, Kai Magnus Sting, Wolfgang

Rüter, Johanna Gastdorf, Claus Dieter

Clausnitzer, Isis Krüger, Marianne

Rogée, Peter Nottmeier, Thomas Balou

Martin, Tom Zahner, Patrick Mölleken

Ton: Dirk Hülsenbusch

WDR 2017/46'41

Es braucht nur das richtige Fortbewegungsmittel, um in 80 Tagen die Welt zu umrunden.

1.00 Nachrichten

1.05 Tonart

Klassik

Moderation: Haino Rindler

2.00 Nachrichten

3.00 Nachrichten

4.00 Nachrichten

5.00 Nachrichten

5.05 Studio 9

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 175 Jahren:

Der Große Märzkomet wird entdeckt

5.30 Nachrichten

5.50 Aus den Feuilletons

6.00 Nachrichten

6.20 Wort zum Tage

Pastoralreferentin Maria-Anna Immerz

Katholische Kirche

6.30 Nachrichten

7.00 Nachrichten

7.20 Politisches Feuilleton

7.30 Nachrichten

7.40 Interview

8.00 Nachrichten

8.30 Nachrichten

8.50 Buchkritik

9.00 Nachrichten

9.05 Im Gespräch

10.00 Nachrichten

10.05 Lesart

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten

11.05 Tonart

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp

11.45 Rubrik: Jazz

12.00 Nachrichten

12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...

13.00 Nachrichten

13.05 Länderreport

14.00 Nachrichten

14.05 Kompressor

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten

15.00 Kakadu

15.00 Nachrichten für Kinder

15.05 Infotag

Moderation: Tim Wiese

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten

16.30 Musiktipp

17.00 Nachrichten

17.05 Studio 9

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten

18.00 Nachrichten

18.30 Weltzeit

19.00 Nachrichten

19.05 Zeitfragen.

Politik und Soziales

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

 Der Traum war Wirklichkeit, aber die

Wirklichkeit nicht traumhaft

Deutsch-deutsche Geschichte nach

dem Mauerfall 1989

Von Ralph Gerstenberg

Am 5. Februar 2018 ist die Mauer so

lange offen, wie sie zuvor gestanden

hat. Es ist Zeit, auf die Jahre nach

1989 zu blicken.

20.00 Nachrichten

20.03 In Concert

Maison de la Radio, Paris

Aufzeichnung vom 2.2.2017

Rodolphe Burger & guest:

Rodolphe Burger, Gitarre/Gesang

Ruth Rosenthal, Gesang

Rachid Taha, Gesang

Bertrand Belin, Gesang, Geige/ Gitarre

Erik Truffaz, Trompete

Julien Perraudeau, Keyboards/Bass

Marcello Giuliani, Bass

Arnaud Dieterlen, Schlagzeug

Moderation: Matthias Wegner

Einer der charaktervollsten Sänger und

Gitarristen der französischen Musik-

szenen mit starker Affinität zum Jazz.

21.00 „hartaberfair“

Moderation: Frank Plasberg

(P) (Ü/ARD)

21.30 Kriminalhörspiel

 Die Hexenbraut

Von Frank Schulz

Regie: Wolfgang Seesko

Mit Bernhard Schütz, Henning Nöhren,

Marion Breckwoldt, Lisa Hrdina, Birte

Schnöink, Mirco Kreibich, Jonas Nay,

Hannes Hellmann

Ton: Christian Alpen

NDR 2017/46'50

Was geschah vor 40 Jahren, als Freddy

die schöne Lilo zur Frau nahm?

Freund Willi starb, die Braut wurde

verurteilt. War sie wirklich schuldig?

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten

23.05 Fazit

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Neue Musik**

Herkunft. Folklore. Semantik
Der Komponist
Sebastian Elikowski-Winkler
Von Ulrike Klobes

Aufgewachsen mit drei Muttersprachen – Deutsch, Polnisch und Niedersorbisch – ist ihm auch kulturelle Mehrsprachigkeit vertraut.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Jazz

Moderation: Lothar Jänichen

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 100 Jahren:

Der österreichische Maler

Gustav Klimt gestorben

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pastoralreferentin Maria-Anna Immerz

Katholische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Klassik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Medientag**

Moderation: Tim Wiese

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Wirtschaft und Umwelt**

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

Osnabrückhalle

Aufzeichnung vom 29.1.2017

.....
FERRUCCIO BUSONI

Berceuse élégiaque op. 42

WOLFGANG AMADEUS MOZART

Oboenkonzert C-Dur KV 314

PEETER VÄHI

„To the Mother“ – Deutsche Erstaufführung

.....

ALEXANDER SKRJABIN

Sinfonie Nr. 2 c-Moll op. 29

Juliana Koch, Oboe

Osnabrücker Sinfonieorchester

Leitung: Andreas Hotz

.....

22.00 Alte Musik

☞ Verblüffen – fesseln – verwandeln

Jean-Philippe Rameau und seine

Harmonielehre

Von Wolfgang Kostujak

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Feature**

- ☛ Unendlicher Spaß e.V.
Aufzeichnungen einer verhinderten
Faschingsprinzessin
Von Elisabeth Veh
Regie: Alexandra Distler
Mit Xenia Tiling und Heinz Peter
Ton: Michael Krogmann
BR 2016/53'28
- Eine Welt, in der es Aufstiegschancen
gibt und Arbeit für alle.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

- Americana*
Moderation: Uwe Golz

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

- Kultur und Politik am Morgen*
u.a. Kalenderblatt
Vor 120 Jahren:
Der französische Schriftsteller
Émile Zola wird wegen Verleumdung
angeklagt

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

- Pastoralreferentin Maria-Anna Immerz
Katholische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

- Das Literaturmagazin*

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

- Das Musikmagazin am Vormittag*

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Folk****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

- Das Kulturmagazin*

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Musiktipp**

- u.a. Klangohr CD-Test
Von Rüdiger Bischoff
Moderation: Tim Wiese

15.30 Tonart

- Das Musikmagazin am Nachmittag*

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

- Kultur und Politik am Abend*

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.**

- Kultur und Geschichte**
Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

- Am Wochenende schlüpfen sie in die
Hunnenhaut
Eine Geschichte der Maskeraden
Von Ulrich Land

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

- Ultraschall Berlin –
Festival für neue Musik*
Radialsystem V, Berlin
Aufzeichnung vom 20.1.2018
.....
ENNO POPPE
*„Fleisch“ für Saxofon, E-Gitarre und
Drumset – Deutsche Erstaufführung*
YAIR KLARTAG
*„Fragments of Profound Boredom“ für
Saxofon, Klavier und Schlagzeug*
MARK BARDEN
*„Witness“ für E-Gitarre, Sopransaxofon,
Perkussion, Klavier und Elektronik*
ANN CLEARE
*„the square of yellow light that is your
window“ für Altsaxofon, E-Gitarre,
Klavier und Schlagzeug*
Ensemble Nikel:
Yaron Deutsch, E-Gitarre
Patrick Stadler, Saxofon
Brian Archinal, Schlagzeug
Antoine Françoise, Klavier
.....

21.30 Hörspiel

- ☛ Brecht-Zap-’98
Von Nathalie Singer und
Alexander Schuhmacher
Musik: Fred Frith
DLR Berlin 1998/48'46
- Gesammelte Geburtstagsgrüße zu
Bertolt Brechts Geburtstag.

22.30 Studio 9 kompakt

- Themen des Tages*

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

- Kultur vom Tage*
u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Neue Musik***Donaueschinger Musiktage*

Baarsporthalle, Donauhallen

Aufzeichnungen vom 21./22.10.2017

HANNA EIMERMACHER

,CUT' für neun Performer

Uraufführung

Ictus Ensemble

FRANCESCA VERUNELLI

,Man sitting at the piano' für Flöte und

Player Piano – Uraufführung

Michael Schmidt, Flöte

MÁRTON ILLÉS

,Ez-tér' (Es-Raum) für Orchester

Uraufführung

SWR Symphonieorchester

Leitung: Pablo Rus Broseta

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Rock

Moderation: Carsten Rochow

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9***Kultur und Politik am Morgen*

u.a. Kalenderblatt

Vor 175 Jahren:

Der Wiener Hotelier Eduard Sacher

geboren

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pastoralreferentin Maria-Anna Immerz

*Katholische Kirche***6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart***Das Literaturmagazin***11.00 Nachrichten****11.05 Tonart***Das Musikmagazin am Vormittag***11.30 Musiktipp****11.45 Rubrik: Weltmusik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor***Das Kulturmagazin***14.30 Kulturnachrichten****15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Quasseltag**

Moderation: Tim Wiese

08 00.22 54 22 54

15.30 Tonart*Das Musikmagazin am Nachmittag***16.00 Nachrichten****16.30 Chor der Woche****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9***Kultur und Politik am Abend***17.30 Kulturnachrichten****17.50 Typisch deutsch?**

Von Matthias Baxmann und

Matthias Eckoldt

18.00 Nachrichten**18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Forschung und Gesellschaft***Magazin***19.30 Zeitfragen. Feature**

☛ Das Knochenarchiv

Wie die Paläogenetik die Archäologie revolutioniert

Von Thomas Gith

Die genetische Analyse unserer Vor-

fahren bringt Licht in viele ungelöste

Fragen.

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Tonhalle Düsseldorf

Aufzeichnung vom 5.2.2018

SERGEJ PROKOFJEW

Sinfonie Nr. 1 D-Dur op. 25

,Symphonie classique'

WOLFGANG AMADEUS MOZART

*Konzert für Klavier und**Orchester C-Dur KV 503*

ALEXANDER SKRJABIN

,Le poème de l'extase' für

Orchester op. 54

Danae Dörken, Klavier

Düsseldorfer Symphoniker

Leitung: Lahav Shani

22.00 Chormusik

Stimmen des Widerstands

Chorwerke von Hans Werner Henze

auf einer neuen CD des

SWR Vokalensembles


SWR Vokalensembles

22.15 maybrit illner*Die politische Talkshow**Live aus Berlin**(Ü/ZDF)*

☛

22.30 Studio 9 kompakt*Themen des Tages***23.00 Nachrichten****23.05 Fazit***Kultur vom Tage***u.a. mit Kulturnachrichten**

0.00 Nachrichten**0.05 Klangkunst**

-  Der Tod des Anthropozäns
Von Julian Bonequi
Übersetzung: Matthias Karow
Komposition und Realisation:
Julian Bonequi
Textregie: Götz Naleppa
Mit Stefan Kaminski und Julian Bonequi
Textaufnahmen: Hermann Leppich
Mischung: Santi Rodriguez und der
Autor
Klavier: Tamara Dauenhauer
DKultur/CTM-Festival/Goethe-Institut/
SoCCoS/ORF musikprotokoll im
steirischen herbst/
Ö1 Kunstradio 2017/50'37
Außerirdische prophezeien den
Weltuntergang.


1.00 Nachrichten**1.05 Tonart***Weltmusik***2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

- Kultur und Politik am Morgen*
u.a. Kalenderblatt
Vor 100 Jahren:
Die Mittelmächte schließen den
Brotfrieden mit der Ukraine
- 5.30 Nachrichten**
- 5.50 Aus den Feuilletons**
- 6.00 Nachrichten**
- 6.20 Wort zum Tage**
Pastoralreferentin Maria-Anna Immerz
Katholische Kirche
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 Nachrichten**
- 7.20 Politisches Feuilleton**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.40 Alltag anders**
Von Matthias Baxmann und
Matthias Eckoldt
- 7.50 Interview**
- 8.00 Nachrichten**
- 8.20 Neue Krimis**
- 8.30 Nachrichten**
- 8.50 Buchkritik**


9.00 Nachrichten**9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart***Das Literaturmagazin***11.00 Nachrichten****11.05 Tonart***Das Musikmagazin am Vormittag***11.30 Musiktipp****11.45 Unsere roc-Ensembles****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****12.50 Mahlzeit**

Von Udo Pollmer

13.00 Nachrichten**13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor***Das Kulturmagazin***14.30 Kulturnachrichten****15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Entdeckertag**

-  Die die Puppen tanzen lassen
Die Augsburger Puppenkiste wird 70
Von Kati Obermann
Moderation: Tim Wiese

15.30 Tonart*Das Musikmagazin am Nachmittag***16.00 Nachrichten****16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9***Kultur und Politik am Abend***17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.05 Wortwechsel****19.00 Nachrichten****19.05 Aus der jüdischen Welt mit ‚Shabbat‘****19.30 Zeitfragen. Literatur**

-  Sprachreflexe
Peter Handke gibt im Gespräch mit
Ulrich von Bülow Einblicke in seine
Tagebücher
Auszüge einer Veranstaltung im
Deutschen Literaturarchiv in Marbach

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Live aus dem Großen Sendesaal des
Funkhauses Halberg, Saarbrücken
.....
FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY
Ouvertüre für Harmoniemusik
C-Dur op. 24

FRIEDRICH GULDA
Konzert für Violoncello und
Blasorchester

ca. 20.55 Konzertpause

WOLFGANG AMADEUS MOZART
Serenade B-Dur KV 361 (370a)
‚Gran Partita‘
Sebastian Klinger, Violoncello
Deutsche Radio Philharmonie
Saarbrücken Kaiserslautern
Leitung: Simon Gaudenz
.....

22.30 Studio 9 kompakt

-  *Themen des Tages*
u.a. XXIII. Olympische Winterspiele
Pyeongchang 2018


23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.00 Im Dialog**

 (Ü/Phoenix)

0.05 Lange Nacht


 Kleiner großer Mann
Eine Lange Nacht über Hans Moser
Von Nikolaus Scholz
Regie: der Autor

1.00 Nachrichten**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****3.05 Tonart**

Filmmusik

Moderation: Vincent Neumann

4.00 Nachrichten**5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**

 ‚Neumann, zweimal klingeln‘
Der Umzug/Die FDJ-Gruppe
Rundfunk der DDR 1968
Vorgestellt von Michael Groth
Die beiden ersten Folgen der in der
DDR populären Familienserie.

6.00 Nachrichten**6.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

6.20 Wort zum Tage

Pastoralreferentin Maria-Anna Immerz
Katholische Kirche

6.30 Nachrichten**6.40 Aus den Feuilletons****7.00 Nachrichten****7.20 Kommentar der Woche****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern
008 00.22 54 22 54
gespraech@
deutschlandfunkkultur.de
Facebook und Twitter

10.00 Nachrichten**11.00 Nachrichten****11.05 Lesart**

Das politische Buch

12.00 Nachrichten**12.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

u.a. XXIII. Olympische Winterspiele
Pyeongchang 2018

12.30 Schlaglichter

Der Wochenrückblick

13.00 Nachrichten**13.05 Breitband**

Medien und digitale Kultur

14.00 Nachrichten**14.05 Rang 1**

Das Theatermagazin

14.30 Vollbild

Das Filmmagazin

15.00 Nachrichten**16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit**

Das Magazin für Lebensart

17.00 Nachrichten**17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages mit Sport

u.a. XXIII. Olympische Winterspiele
Pyeongchang 2018

17.30 Tacheles**18.00 Nachrichten****18.05 Feature**

 sound journeys

Die Welt braucht dich!
Eine Geschichte im Freestyle
Von Rilo Chmielorz
Klanggestaltung und Regie:
die Autorin
Mit Meriam Abbas
Im O-Ton: Jamal Kamano, Eymen
Nahali, Jan Hoffman, Justus John, Lis
Braun, Siegrid Braun und die Jungs
vom RAP-Workshop in Simmern
Ton: Johanna Fegert
SWR/Dlf 2017/53'38

Brothers from other mothers: Jamal
und Eymen rappen gegen Diskriminie-
rung.

19.00 Nachrichten**19.05 Oper**

Tschechischer Rundfunk, Prag
Aufzeichnung vom 21.11.2017

JOHANN JOSEPH FUX

‚Costanza et Fortezza‘, Oper in drei
Akten (Ausschnitte)

Libretto: Pietro Pariati

Martin Ptáček, Tenor – Lars Porsenna
Michaela Šrumová, Sopran – Tarquinio
David Nykl, Bass – Publio Valerio
Markéta Cukrová, Mezzosopran –
Vaperia

Alice Martini, Sopran – Erminio
Stanislava Jirku, Mezzosopran – Clelia
Roman Hoza, Bariton – Orazio
Sylva Cmugrová, Mezzosopran –
Muzio

Collegium Floreum

Musica Florea

Leitung: Marek Stryncl

20.45 Die besondere Aufnahme

WALTER BRAUNFELS

‚Carnevals-Ouvertüre‘ für großes
Orchester op. 22

Zwei Gesänge nach Hölderlin für Bass
und Orchester op. 27

Schottische Fantasie für Viola und
Orchester op. 47

Hebridentänze für Klavier und
Orchester op. 70

Konzertstück cis-Moll für Klavier und
Orchester op. 64

Präludium und Fuge für großes
Orchester op. 36

Paul Armin Edelmann, Bariton
Barbara Buntrock, Viola
Tatjana Blome, Klavier
Deutsche Staatsphilharmonie

Rheinland-Pfalz

Leitung: Gregor Bühl


Dlf Kultur 2017

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage



0.00 Nachrichten**0.05 Literatur**

 Schriftstellerinnen aus Argentinien im Aufwind
Mikrokosmen und Computerviren
Von Peter B. Schumann

Argentinien erlebt einen zweiten Literaturboom – diesmal boomen nicht die Schriftsteller, sondern die Schriftstellerinnen.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Chansons und Balladen
Moderation: Uwe Golz

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Tonart**

Clublounge
Moderation: Mathias Mauersberger

5.00 Nachrichten**6.00 Nachrichten****6.55 Wort zum Tage**

Vedanta-Gesellschaft


7.00 Nachrichten**7.05 Feiertag**

Chassidismus
Zum 140. Geburtstag von Martin Buber
Von Dietrich Heyde
Evangelische Kirche

7.30 Kakadu für Frühaufsteher

Erzähltag

ab 6

Ein halbes Gespenst
 Von Anna-Luise Böhm
Gelesen von Tonio Arango
DKultur 2010
Moderation: Tim Wiese

Tini und Suse haben sich ein Faschingskostüm für zwei gebastelt und nun kommt Suse nicht mit.

8.00 Nachrichten**8.05 Kakadu**

Hörspieltag

ab 7

Prinzessin Sara
 Nach einem Roman von Frances Hodgson Burnett
Von Mario Göpfert
Regie: Christine Nagel
Komposition: Peter Ehwald
Mit Anne Marlene Meister, Verena von Behr, Anna Böttcher, Aglaia Rogacey, Alexander Khuon, Jürgen Holtz, Ingo Hülsmann
DKultur 2012/52'15
Moderation: Tim Wiese

Mit viel Fantasie wehrt sich das Waisenkind Sara gegen die Schikanen im Mädcheninternat.


9.00 Nachrichten**9.05 Sonntagmorgen**

Das Rätselmagazin
Moderation: Matthias Hanselmann
sonntagmorgen@deutschlandfunkkultur.de

10.00 Nachrichten**10.30 Sonntagrätsel**

Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de


11.00 Nachrichten**11.05 Deutschlandrundfahrt**

 *Spaziergänge mit Prominenten*
Renate Schönfelder unterwegs mit dem Schriftsteller Friedrich Ani in München

11.59 Freiheitsglocke**12.00 Nachrichten****12.00 Internationaler Frühschoppen****12.45 Internationaler Frühschoppen nachgefragt**

 (Ü/Phoenix)

12.05 Studio 9 kompakt

 *Themen des Tages*
u.a. XXIII. Olympische Winterspiele Pyeongchang 2018

12.30 Die Reportage**13.00 Nachrichten****13.05 Sein und Streit**

Das Philosophiemagazin

14.00 Nachrichten**14.05 Religionen****15.00 Nachrichten****15.05 Interpretationen**

Geniales Stückwerk
Johann Sebastian Bachs „Messe h-Moll“ BWV 232
Gast: Ton Koopman, Dirigent und Organist
Moderation: Ulrike Timm



16.00 Nachrichten**17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt**

 *Themen des Tages mit Sport*
u.a. XXIII. Olympische Winterspiele Pyeongchang 2018


17.30 Nachspiel

Das Sportmagazin


18.00 Nachrichten**18.05 Nachspiel. Feature**

 *Kampfbühnen Olympia*
 Vor 50 Jahren treten erstmals zwei deutsche Mannschaften an
Von Wolf-Sören Treusch


18.30 Hörspiel

 Hörspieljahrgang 1968
Von Klaus Ramm
Mit Klaus Ramm, Siegfried Kernen
Regie: Marianne Therstappen
Ton: Johannes Kutzner
NDR 1988/85'32
„Das Hörspiel begann jetzt, ästhetische Autonomie als gesellschaftlich produktive Kategorie begreifend, zur interessantesten und lebendigsten literarischen Gattung zu werden.“

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

 Live aus der Philharmonie Berlin
.....
MAGNUS LINDBERG
„Chorale“ für Orchester
ALBAN BERG
Sieben Frühe Lieder für hohe Stimme und Orchester
ca. 20.40 Konzertpause
ANTON BRUCKNER
Sinfonie Nr. 6 A-Dur WAB 106
Genia Kühmeier, Sopran
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
Leitung: Robin Ticciati
.....

22.00 Musikfeuilleton

 Der Klang der Wolga
Die Musikstadt Kasan
Von Julia Smilga
Ein musikalischer Rundgang durch die traditionsreiche Millionenstadt.

22.30 Studio 9 kompakt

 *Themen des Tages mit Sport*
u.a. XXIII. Olympische Winterspiele Pyeongchang 2018

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage



Programmerläuterungen

Mo 5. Feb

0.05 Freispiel

Aldartenrahl
Hörspiel von Eugen Egner
Regie: Annette Kurth
Mit Ingolf Lück, Mira Partecke, Tommi Piper, Kai Magnus Sting, Wolfgang Rüter, Johanna Gastdorf, Claus Dieter Clausnitzer, Isis Krüger, Marianne Rogée, Peter Nottmeier, Thomas Balou Martin, Tom Zahner, Patrick Mölleken
Ton: Dirk Hülsenbusch
WDR 2017/46'41

Hier geht es um Großes. Um den Titel einer Doktorarbeit, um Essen, Kochen, Hühner – schließlich um die schwierige Frage: Darf man ein Patent auf ein menschliches Wesen anmelden? Ein Physiker soll Unvorstellbares herausgefunden haben: Aus Morsezeichen lassen sich Mädchen herstellen. Ein Rundfunkmoderator hört davon und hält es für ein radiophones Thema. Und tatsächlich gelingt das Experiment in der Live-Sendung.

19.05 Zeitfragen.

Politik und Soziales

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Der Traum war Wirklichkeit, aber die Wirklichkeit nicht traumhaft
Deutsch-deutsche Geschichte nach dem Mauerfall 1989
Von Ralph Gerstenberg

10 315 Tage. Die Zeit erschien wie eine Ewigkeit. Das letzte Schlupfloch West-Berlin war gestopft, die DDR durch Mauer und Grenzanlagen vom Westen hermetisch abgeriegelt. Vom 13. August 1961 bis in die Abendstunden des 9. November 1989. Dann öffnete die SED – eher aus Versehen – die Mauer. Inzwischen ist die Mauerzeit genauso lang wie die Zeit danach: Am 5. Februar 2018 sind es genau 10 315 Tage. Über die Mauerzeit ist viel geforscht, geschrieben und gesendet worden. Allmählich rückt die Zeit danach ins Blickfeld. Nach dem Glücksrusch des Mauerfalls folgte die tiefe Ernüchterung eines deutsch-deutschen Alltags, in dem fremde Welten aufeinander prallten. Die ex-DDR-Bürger erlebten tiefe Brüche in ihren Biografien und machten Erfahrungen, die bis heute prägend sind.

21.30 Kriminalhörspiel

Die Hexenbraut
Von Frank Schulz
Regie: Wolfgang Seesko
Mit Bernhard Schütz, Henning Nöhren, Marion Breckwoldt, Lisa Hrdina, Birte Schnöink, Mirco Kreibich, Jonas Nay, Hannes Hellmann
Ton: Christian Alpen
NDR 2017/46'50

Ein Dorf nahe Hamburg in den 70er-Jahren. Drei Jungen und zwei Mädchen wollen Freunde fürs Leben sein. Erste Spannungen entstehen in der Pubertät, vor allem zwischen Freddie und Willi, der unsterblich in die von allen begehrte Lilo verknallt ist. Doch die liebt nur Freddie und will ihn heiraten. Am Hochzeitstag verschwindet nicht nur die Braut, sondern auch Willi. Er wird tot aufgefunden und Lilo, obwohl sie ihre Unschuld beteuert, zu 17 Jahren ohne Bewährung verurteilt. Nun ist die Zeit vorüber und Lilo wieder auf freiem Fuß.

Di 6. Feb

22.00 Alte Musik

Verblüffen – fesseln – verwandeln
Jean-Philippe Rameau und seine Harmonielehre
Von Wolfgang Kostujak

Schon angesichts seiner Opern und seiner Tastenmusik beansprucht Jean-Philippe Rameau eine wichtige Rolle in der französischen Barockmusik. Darüber gerät leicht in Vergessenheit, dass er mit insgesamt elf Traktaten auch ein umfangreiches theoretisches Lebenswerk hinterlassen hat. Selbst wenn der Spagat zwischen musikalischer Praxis und theoretischer Forschung Züge des bürgerlich aufgeklärten Zeitalters vorwegnimmt, geht es Rameau eigentlich mehr um eine Verbindung zwischen dem Musikgeschmack seiner Zeit und alten, kosmologischen Ordnungssystemen. Wolfgang Kostujak führt ein in Rameaus kompliziertes Denkmodell einer tonalen Ordnung.

Mi 7. Feb

0.05 Feature

Unendlicher Spaß e.V.
Aufzeichnungen einer verhinderten Faschingsprinzessin
Von Elisabeth Veh
Regie: Alexandra Distler
Mit Xenia Tiling und Heinz Peter
Ton: Michael Krogmann
BR 2016/53'28

Die Faschingsgesellschaft rangiert vor allem in den ländlichen Gegenden auf einer Ebene mit Freiwilliger Feuerwehr oder Fußballclub und ist dabei mehr als nur Spaß. Der Hofstaat um Prinzenpaar, Garde und Hofnarren, wie er jedes Jahr in Dörfern und Kleinstädten ausgerufen wird, erinnert an die Idee von einer perfekten Gemeinschaft. Engagement ist ebenso gefordert wie Fleiß und Durchhaltevermögen. Jeder kann etwas erreichen, wenn er nur lang genug dabei ist.

21.30 Hörspiel

Brecht-Zap-'98
Von Nathalie Singer und Alexander Schuhmacher
Musik: Fred Frith
DLR Berlin 1998/48'46

Alexander Schuhmacher und Nathalie Singer zappen sich durch die Kulturprogramme zu Bertolt Brechts 100. Geburtstag rund um den 10. Februar 1998. Die aus 80 Stunden Sendematerial zusammengestellte Auswahl von 140 elektronischen Schnipseln geben sie im Studio dem Musiker Fred Frith auf die Kopfhörer, der live dazu den musikalischen Zusammenhang einspielt. Eine absurde, aber erhellende Collage.

Do 8. Feb

19.05 Zeitfragen.

Forschung und Gesellschaft

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Das Knochenarchiv
Wie die Paläogenetik die Archäologie revolutioniert
Von Thomas Gith

Jahrtausendealte Gräber, menschliche Skelette, verkohlte Holzbalken und zerbrochene Keramikgefäße: Für Archäologen sind solche Überreste der Vergangenheit wertvolle Schätze. Keramikgefäße verraten etwas



über die Alltagskultur der damaligen Bevölkerung, Gräber über deren Bestattungsrituale, Holzbalken über die Behausungen, etwa in der Steinzeit. Auch Knochen von Tieren und Menschen sind wertvoll: Geben sie doch Aufschluss über den Speiseplan unserer Urahnen oder deren Verletzungen. Seit einigen Jahren sind Knochen in ihrem archäologischen Wert noch einmal enorm gestiegen. Der Grund: Oft lässt sich aus ihnen das Erbgut der schon vor Jahrtausenden gestorbenen Menschen und Tiere rekonstruieren. Paläogenetische Untersuchungen, bei denen das Erbgut unserer steinzeitlichen Vorfahren analysiert wird, verraten etwas über Verwandtschaftsverhältnisse und Wanderbewegungen ganzer Bevölkerungsgruppen. Ganz neue Einblicke in die menschliche Vor- und Frühgeschichte sind so möglich.

Fr 9. Feb

0.05 Klangkunst

Der Tod des Anthropozäns
 Von Julian Bonequi
 Übersetzung: Matthias Karow
 Komposition und Realisation:
 Julian Bonequi
 Textregie: Götz Naleppa
 Mit Stefan Kaminski und Julian Bonequi
 Textaufnahmen: Hermann Leppich
 Mischung: Santi Rodriguez und der Autor
 Klavier: Tamara Dauenhauer
 DKultur/CTM-Festival/Goethe-Institut/
 SoCCoS/ORF musikprotokoll im
 steirischen herbst/
 Ö1 Kunstradio 2017/50'37

Es ist soweit: Die Welt geht unter. Während die letzten verbliebenen Menschen rasch noch ein paar Katastrophenvideos ins Internet laden, besuchen Außerirdische den Planeten. Sie erklären den Bewohnern, was ihnen bevorsteht und wie sie es hätten verhindern können. Science-Fiction wird Geschichte. ‚Der Tod des Anthropozäns‘ gewann einen der beiden Produktionspreise beim CTM Radio Lab 2017.

15.00 Kakadu

15.00 Nachrichten für Kinder

15.05 Entdeckertag

Die die Puppen tanzen lassen
 Die Augsburgs Puppenkiste wird 70
 Von Kati Obermann
 Moderation: Tim Wiese

„Eine Insel mit zwei Bergen ...“ na, merkt Ihr's? Ihr singt gleich in Gedanken mit. Weil jeder weiß, wovon die Rede ist. Von Jim Knopf und der Augsburgs Puppenkiste. Dem vielleicht berühmtesten Marionettentheater der Welt. Seit 70 Jahren lässt die

Familie Oehmichen dort ihre Puppen tanzen. Urmel ist dort aus dem Ei geschlüpft, der Räuber Hotzenplotz hat sein Unwesen getrieben und der kleine Wassermann hat das Schwimmen gelernt. Und wir? Wir gucken uns mal an, wie es dort aussieht – in der Puppenkiste. Und lassen uns zeigen, wie man eine Marionette baut – und sie anschließend im Spiel zum Leben erweckt.

19.30 Zeitfragen. Literatur

Sprachreflexe
 Peter Handke gibt im Gespräch mit Ulrich von Bülow Einblicke in seine Tagebücher
 Auszüge einer Veranstaltung im Deutschen Literaturarchiv in Marbach

Seit 40 Jahren führt der österreichische Schriftsteller Peter Handke Tagebuch: Immer hat er ein solches Notizbüchlein dabei und notiert darin alles mögliche: Alltagseobachtungen, Aphorismen, literarische Skizzen, Reisetagebücher. 151 solcher Hefte hat er in den letzten 25 Jahren gefüllt und diese Ende letzten Jahres als Vorlass dem Literaturarchiv Marbach übergeben. Einige der ebenfalls darin enthaltenen Zeichnungen hatte er vorab herausgelöst und unter dem Titel ‚Vor der Baumschattenwand nachts‘ publiziert sowie in einer Berliner Galerie gezeigt. Den ersten Teil seiner Tagebücher, die er in den Jahren 1975–1990 geführt hatte, überließ Handke bereits 2005 dem Literaturarchiv. ‚Zeitkapsel‘ heißt eine Veranstaltungsreihe in Marbach, innerhalb derer auch die Öffentlichkeit Einblick in die Bücher nehmen konnte. Aus dem Gespräch, das Ulrich von Bülow aus diesem Anlass geführt hat, senden wir Auszüge.

Sa 10. Feb

0.05 Lange Nacht

Kleiner großer Mann
 Eine Lange Nacht über Hans Moser
 Von Nikolaus Scholz
 Regie: der Autor

Sein eigentlicher Name war Johann Julier. Er war einer der beliebtesten österreichischen Volksschauspieler in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Der junge Johann Julier finanzierte sich selbst Sprech- und Schauspielunterricht, bevor er mit Wanderbühnen durch die Provinz tingelte. Mit 23 Jahren wurde Hans Moser 1903 an das renommierte Theater in der Josefstadt berufen, fiel jedoch vor allem wegen seines Aussehens und seiner Körpergröße von 1,57 Meter beim Publikum durch. Auf der Bühne wie in den Filmen spielte Hans Moser (1880–1964) meistens nuschelnd, polternd, raunzend (österreichische Eigenart des Lästerns und Jammerns) und mit kreisenden Bewegungen kauzige Typen, die im Laufe

der Handlung eine starke Wandlung vollziehen. So spielte er etwa einen Hundefänger, der zum Hundefreund wird. In einem anderen Stück verwandelt er sich von einem grenzenlosen Bewunderer des Adels zum Anwalt des kleinen Mannes. In dem Stück ‚Der Herr Kanzleirat‘ stellt er einen alten Weiberfeind dar, der auf seine späten Tage einer jungen Frau verfällt. Die Kombination aus einzigartiger Mimik, Gestik und Sprache machten ihn zum Original. Es sollte allerdings Jahrzehnte dauern, bis Hans Mosers unverwechselbares Spiel Anerkennung erfuhr. Auch sein Privatleben war von Streit und Katastrophen bestimmt. Eine ‚Lange Nacht‘ über das wechselvolle Leben und Wirken dieses unvergessenen Schauspielers.

5.05 Aus den Archiven

‚Neumann, zweimal klingeln‘
 Der Umzug/Die FDJ-Gruppe
 Rundfunk der DDR 1968
 Vorgestellt von Michael Groth
 Am 3. Februar 1968 gab es in der Hörspielabteilung des DDR-Rundfunks eine Premiere. Bis 1981 sollten die Neumanns ihr Leben in 678 Folgen mit den Hörern teilen. Die Neumanns – Vater Hans, ein Maschinenschlosser, Mutter Marianne, eine Lehrerin, sowie die Kinder Brigitte und Jan, waren eine sozialistische Musterfamilie.

18.05 Feature

sound journeys
 Die Welt braucht dich!
 Eine Geschichte im Freestyle
 Von Rilo Chmielorz
 Klanggestaltung und Regie:
 die Autorin
 Mit Meriam Abbas
 Im O-Ton: Jamal Kamano, Eymen Nahali, Jan Hoffman, Justus John, Lis Braun, Siegrid Braun und die Jungs vom RAP-Workshop in Simmern
 Ton: Johanna Fegert
 SWR/Dlf 2017/53'38

Jamal und Eymen rappen ihr Leben. Für eine Welt frei von Diskriminierung touren sie als MC konTa und MC Intifada durch die Republik. Jamals Vater ist aus Guinea, seine Mutter aus dem Libanon. Eymens Vater ist Tunesier, seine Mutter Deutsche. Der 28-jährige Eymen studiert Sozialarbeit, lebt in Dortmund, macht Rap- und Hip-Hop-Workshops mit Kindern, geht boxen und in die Moschee. Der 30-jährige Jamal lebt in Berlin, hat eine Tochter, arbeitet mit Jugendlichen und Flüchtlingen, betreibt Aikido und hat immer seine zerfledderte Bibel dabei.

So 11. Feb

0.05 Literatur

Schriftstellerinnen aus Argentinien
im Aufwind

Mikrokosmen und Computerviren
Von Peter B. Schumann

In Lateinamerika schicken sich Schriftstellerinnen an, die Schriftsteller zu überflügeln. Sie erobern einen immer größeren Anteil am Buchmarkt. Man spricht bereits von einem zweiten Literaturboom. Im ersten in den 60er- und 70er-Jahren spielten Frauen keine Rolle – weltberühmt wurden damals Gabriel García Márquez, Mario Vargas Llosa, Carlos Fuentes, Julio Cortázar und andere Männer. Inzwischen hat die Emanzipation auch den Literaturbetrieb erreicht, hat Hemmschwellen und Vorurteile beseitigt und eine Fülle von Talenten hervorgebracht. Die meisten Schriftstellerinnen scheinen aus Argentinien zu kommen: Selva Almada, Esther Andradi, Samanta Schweblin und Pola Oloixarac. Zumindest deutet die Zahl der hierzulande publizierten Bücher darauf hin. Sie unterscheiden sich thematisch und stilistisch auffallend stark. Maria Cecilia Barbeta hat ihren ersten Roman gar auf Deutsch geschrieben.

7.30 Kakadu für Frühaufsteher

Erzähltag

Ein halbes Gespenst
Von Anna-Luise Böhm
Gelesen von Tonio Arango
DKultur 2010
Moderation: Tim Wiese

Tini kann es kaum erwarten, mit ihrer besten Freundin Suse zum Fasching zu gehen. Die beiden haben sich ein ganzes Wochenende lang ein gemeinsames Kostüm gebastelt. Tini freut sich sehr auf die Party. Da erfährt Tini, dass Ann-Zoe sich auch mit Suse zum Fasching verabredet hat. Nun steht sie allein mit ihrem tollen Kostüm im Flur und weiß nicht, was sie machen soll. Suse ist so gemein. Tini schmiedet Rachepläne und schließt sich dadurch leider selbst aus. Am Ende muss sie sich mit einem halben Gespenst herumärgern.

8.05 Kakadu

Hörspieltag

Prinzessin Sara
Nach einem Roman von
Frances Hodgson Burnett
Von Mario Göpfert
Regie: Christine Nagel
Komposition: Peter Ehwald
Mit Anne Marlene Meister, Verena von Behr, Anna Böttcher, Aglaia Rogacey, Alexander Khuon, Jürgen Holtz, Ingo Hülsmann
DKultur 2012/52'15
Moderation: Tim Wiese

Sara ist bei ihrem Papa in Indien aufgewachsen. An einem trüben Wintertag bringt der Papa sie nach London. Sara soll hier zur Schule gehen. Der Papa hat ihr herrliche Kleider und Spiele gekauft und sie bekommt das schönste Zimmer im Internat. Dann fährt der Papa zurück nach Indien und Sara muss allein zurechtkommen. Alle halten sie für eine kleine Prinzessin. Sara ist ein kluges Mädchen. Sie setzt sich selbstbewusst über die Verbote der Internatsleiterin hinweg. Sie befreundet sich, mit wem sie möchte, und kann nicht verstehen, warum Becky, das Dienstmädchen, nur arbeiten soll und nichts lernen darf. Als ihr Vater plötzlich stirbt und ihr kein Geld hinterlässt, muss Sara in eine kleine Dachkammer ziehen und sehr viel arbeiten. Gut, dass sie Freunde gefunden hat und ihre Fantasie ausreicht, sich auch jetzt schöne Spiele ausdenken.

11.05 Deutschlandrundfahrt

Spaziergänge mit Prominenten

Renate Schönfelder unterwegs mit dem Schriftsteller Friedrich Ani in München

Schon in jungen Jahren stehen für Friedrich Ani zwei Dinge fest: Er muss weg aus dem Dorf seiner oberbayerischen Heimat, hinein in die Anonymität der Großstadt. Hier will er als Schriftsteller arbeiten. Die Sache mit der Stadt erfüllt sich schnell. Mit 18 zieht Ani nach München, dort lebt er bis heute. Auf den großen Durchbruch als Schriftsteller muss Ani viele Jahre warten, „einen Plan B hatte ich nicht“. Durch Tabor Süden, dem Kommissar aus seinen Krimis, ändert sich alles. Da ist Friedrich Ani fast 40. Seine Bücher werden zu Bestsellern, mehrfach gewinnt er den Deutschen Krimi Preis, schreibt Drehbücher für den ‚Tatort‘. Für seine Werke ist München die Bühne. So streift Anis Ermittler Tabor Süden gern über den Viktualienmarkt oder sitzt im Hofbräuhaus. Kein Zufall, auch Friedrich Ani zieht es immer wieder hierher. Und wenn der 59-Jährige dem Deutschlandfunk Kultur sein München zeigt, dürfen zwei Orte nicht fehlen. Der Münchner Hauptbahnhof, denn hier „schaue ich den Zügen zu, den Menschen wie sie hasten und rasten, hier bin ich sehr Zuhause“. Dann will er noch die einzige Krimibuchhandlung in ganz Bayern besuchen, „mein zweites Wohnzimmer“. Denn hier, so Friedrich Ani, „bekomme ich einen Überblick über meine Welt, in der ich arbeite, schreibe und lese“.

18.05 Nachspiel. Feature

Kampfplatz Olympia
Vor 50 Jahren treten erstmals zwei deutsche Mannschaften an
Von Wolf-Sören Treusch

Olympische Winterspiele 1968 in Grenoble: die Rennrodlerinnen aus der DDR haben Gold und Silber schon sicher, auf Initiative

bundesdeutscher Funktionäre werden sie disqualifiziert. Begründung: sie hätten die Kufen ihrer Schlitten erwärmt. Das ist verboten. Wenige Wochen zuvor verhilft der westdeutsche Ski-Athlet Georg Thoma seinem ostdeutschen Konkurrenten Ralph Pöhland zur Flucht in den Westen. Die DDR Staatsführung tobte: Sie spricht von Verrat und Menschenraub. Die Spiele in Grenoble 1968 werden zum Kampfplatz zwischen Ost und West. Zum ersten Mal treten zwei getrennte deutsche Mannschaften bei Olympia an. Bis dahin hatte es immer ein gesamtdeutsches Team gegeben. Die sportpolitische Führung der DDR geht auf Nummer sicher: Nur linientreue Athleten dürfen teilnehmen. Der Kampf um Gold wird zu einem wichtigen Kapitel deutsch-deutscher Zeitgeschichte.

18.30 Hörspiel

Hörspieljahrgang 1968

Von Klaus Ramm

Mit Klaus Ramm, Siegfried Kernen

Regie: Marianne Therstappen

Ton: Johannes Kutzner

NDR 1988/85'32

„Das Hörspiel ist außerhalb des fertigen Tonbands nicht mehr manifest zu machen. Es lässt sich prinzipiell nicht mehr verschriften. Alle Manuskripte, Partituren, Anweisungen sind bestenfalls der schriftliche Bodensatz eines Kunstwerks, das sich selbst in ganz anderen Dimensionen realisiert.“ So beschreibt Klaus Ramm u.a. die Hör-, Sprach- und akustischen Spiele von Ernst Jandl und Ferdinand Kriwet.

22.00 Musikfeuilleton

Der Klang der Wolga

Die Musikstadt Kasan

Von Julia Smilga

Kasan an der Wolga ist die Hauptstadt der autonomen Republik Tatarstan innerhalb der Russischen Föderation und liegt eine gute Flugstunde östlich von Moskau. Heute gilt Kasan als ein Musterbeispiel des friedlichen Nebeneinanders von Christen und Muslimen. Die Kulturpolitik fährt bewusst zweigleisig und fördert sowohl die westliche, akademisch genannte, Kultur als auch die tatarische Tradition. Das Nationale Sinfonieorchester Tatarstan wirkt außergewöhnlich jung besetzt, der Frauenanteil ist enorm hoch. Sein weicher, samtiger Klang begeistert die Kritiker. Was macht den musikalischen Geist der Stadt aus?